

# MOMENT

Das stille Tee-Café



Projekt Abschlussbericht



---

## Inhalt

1. Konzept
2. Tee - Café
3. Bibliothek
4. Meditation
5. Verkauf
6. Vermietung
7. Organisation
8. Haus
9. Projekt
10. Farbkonzept und Kunstinstallation
11. Entwicklungsmöglichkeiten
12. Medienecho





# 1. Konzept

Die Welt ist sehr laut. Das Leben bewegt sich immer schneller und die urbane Umgebung ist rastlos.

Es gibt im städtischen Umfeld sehr wenig stille Orte. Und es gibt kaum stille Orte, welche nicht einer bestimmten Nutzergruppe und/oder Philosophie/Religion zugeordnet sind.

Das Potenzial der Stille ist grenzenlos und wird unterschätzt.

Das stille Tee-Café schafft einen

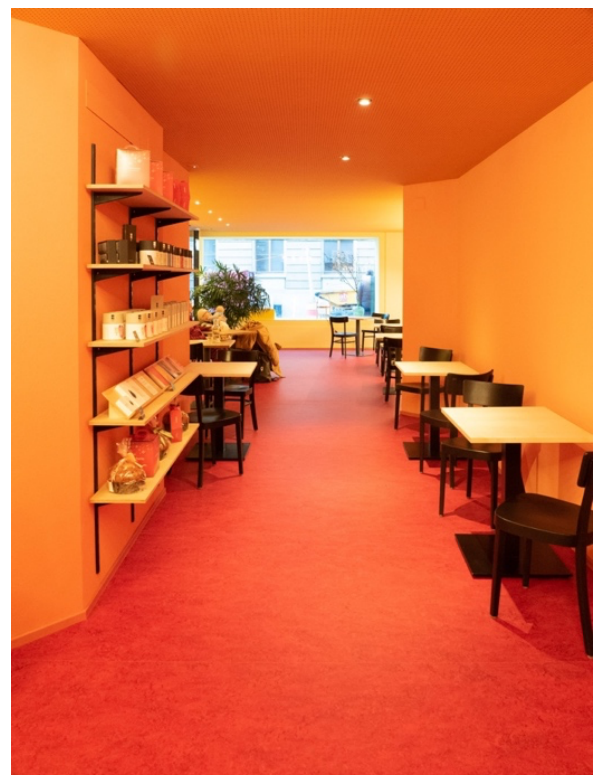
- Ort der Ruhe
- Ort des Seins
- Ort des Herzens
- Ort des Friedens
- Ort der Berührung
- Ort des Verweilens
- Ort der Achtsamkeit
- Ort des Innehaltens
- Ort des Genießens
- Ort der Bescheidenheit

Das Angebot ist innovativ und einzigartig.

Das stille Tee-Café befindet sich inmitten des pulsierenden Lebens der Stadt und bildet einen Gegenpol zur Unruhe und Geschäftigkeit.

Es versteht sich als Beitrag zur persönlichen und gesellschaftlichen Entwicklung und Gesundheit, für mehr Nachhaltigkeit, Bewusstheit, Sorgfalt und Ausgeglichenheit.

Das Tee-Café wird als Non Profit-Organisation geführt. Allfällige Überschüsse werden für wohltätige Zwecke aufgewendet.



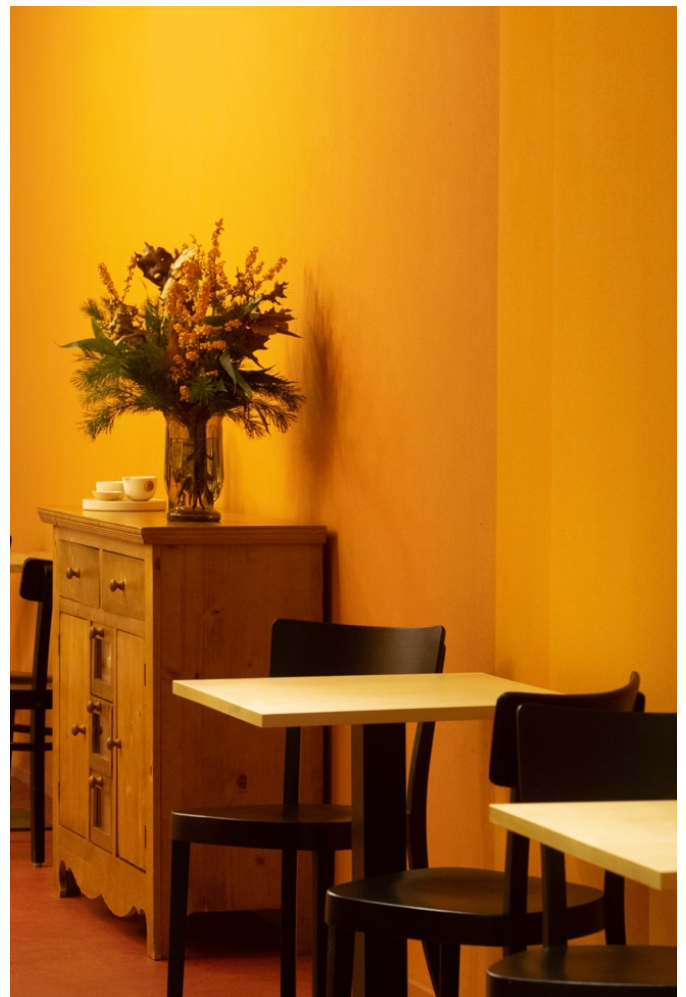


---

## 2. Tee - Café

Das Tee-Café bietet ein ausgewähltes Angebot und konzentriert sich auf eine hochwertige Tee- und Kaffeekultur.

- Hochwertige frische Tees
- Hochwertige Kaffeekultur
- Heisse Milch- und Schokoladengetränke
- Hochwertige Säfte
- Wechselnde Monats-/Saison-Specials
  
- Verschiedene frische Brote
- Beilagen zu Broten am Mittag
- Suppen und Salate (vegetarisch und vegan)
- Dörrobst und Nüsse
- Panettone





### 3. Bibliothek

Die GGG Stadtbibliothek Basel betreibt im stillen Tee-Café eine kleine Bibliothek mit Büchern zu den Themen Philosophie und Spiritualität. Diese Bücher können im Lokal gelesen und auch ausgeliehen werden.

In der Bibliothek stehen auch Bücher des Hauses zum Lesen bereit. Zudem liegen Zeitschriften auf.





---

## 4. Meditation

Dem Tee-Café ist auch ein Raum angeschlossen, welcher zum Meditieren bzw. zum Sitzen in der Stille einlädt. Diesen Raum kann zu den Öffnungszeiten ohne Konsumation genutzt werden. Der Raum ist mit Matten, Sitzkissen und Bänken ausgestattet.

Der Raum wird finanziert über Beiträge und Spenden. Er kann ausserhalb der Betriebszeiten auch für Meditationsangebote oder Kurse gemietet werden.





## 5. Verkauf

Es können einige der angebotenen Produkte auch gekauft werden.

- Tee von Länggass-Tee aus Bern
- Panettone von Al Porto aus dem Tessin
- Inspirationskarten





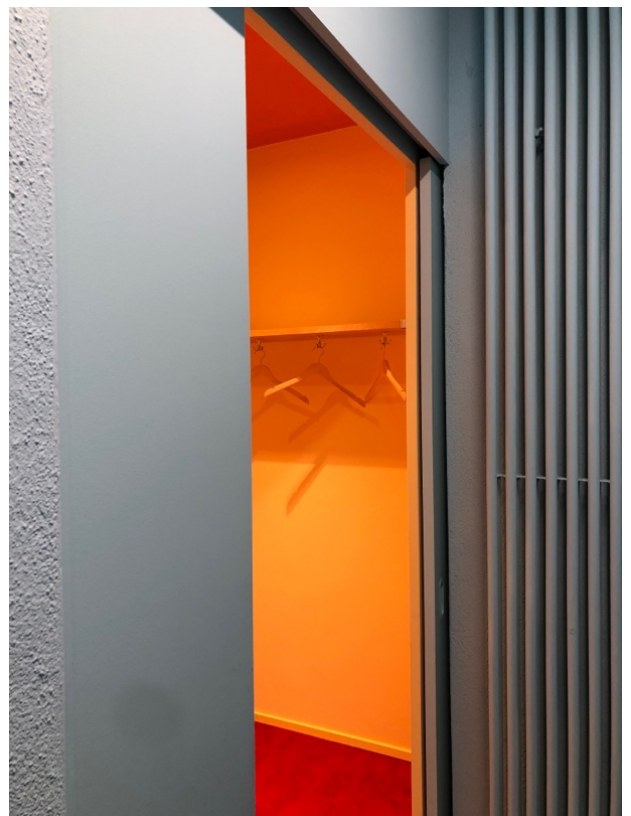
---

## 6. Vermietung

Das Lokal kann ausserhalb der Öffnungszeiten auch gemietet werden. Es bietet Platz für rund 24 Personen und ist vollständig ausgestattet.

Es können Familienfeste, Apéros, Teamanlässe, Workshops, Kurse, usw. veranstaltet werden.

Auch der Meditationsraum kann für Kurse etc. gemietet werden.







## 7. Organisation

Der Betrieb wird mit einem Gastgebernden-Team, einem Kernteam und einer Geschäftsführung organisiert.

Die leidenschaftlich Gastgebernden sind:

- Brigitta Reifschneider
- Carolina Dux
- Christiane Schweizer
- Hanna Burtscher
- Monika Müller
- Sabine Wöhrle
- Selina Matile
- Selina Zülsdorf
- Jürg Zurmühle
- Markus Kopp
- Ruedi Schreiber
- Thomas Fries
- Ueli Meier

Das Kernteam besteht aus:

- Carolina Dux
- Christiane Schweizer
- Ueli Meier
- Thomas Fries

Die Geschäftsführung besorgen:

- Thomas Fries
- Christiane Schweizer

Moment Café GmbH  
Bäumleingasse 4  
4051 Basel

moment-cafe@bluewin.ch  
079 561 78 94

Montag bis Freitag 7.30 - 18.30 h  
Samstag 8.30 - 17.30 h

Basler Kantonalbank  
CH59 0077 0255 0252 0200 1





## 8. Haus

Das Lokal befindet sich im Erdgeschoße der Liegenschaft Bäumleingasse 4 im Herzen der Stadt Basel. Die Liegenschaft ist zentral gelegen und sehr gut erschlossen. Sie befindet sich inmitten der pulsierenden, belebten und geschäftigen Innenstadt.

Das Haus stammt aus dem 14. Jahrhundert und hat eine lange und bewegte Geschichte. Im Jahr 1843 wurde die seit 1642 im Nachbarhaus Bäumleingasse 2 domizilierte Apotheke ins Haus Nr. 4 verlegt. Mit der Anbringung einer Engelsfigur an der Fassade 1863 verlieh der Apotheker Ferdinand Schneider der Apotheke den Namen «Engel-Apotheke». Seit 1888 gehört das Haus der Apothekerfamilie Steiger.

In den Obergeschossen befinden sich eine Arztpraxis und Wohnungen.





## 9. Projekt

### Termine

|                         |                             |
|-------------------------|-----------------------------|
| - Idee                  | 2020                        |
| - Konzept               | Januar bis Dezember 2021    |
| - Projekt               | Januar bis August 2022      |
| - Umbau und Einrichtung | September bis November 2022 |
| - Eröffnung             | 28. November 2022           |

### Kosten

|                      |         |
|----------------------|---------|
| - Aufbau und Planung | 20'000  |
| - Umbau              | 50'000  |
| - Einrichtung        | 75'000  |
| - Marketing          | 5'000   |
| - Betriebsstart      | 15'000  |
| - Betriebsreserve    | 23'000  |
| SUMME                | 188'000 |

### Finanzierung

|               |         |
|---------------|---------|
| - Eigenmittel | 120'000 |
| - Darlehen    | 48'000  |
| - Schenkungen | 10'000  |
| - Stiftungen  | 10'000  |
| SUMME         | 188'000 |





## 10. Farbkonzept und Kunstinstallation

Die innere Farbkonzeption und die Holzskulpturen als künstlerische Intervention wurden von Jörg Niederberger erstellt. Sie bilden einen wesentlichen Teil des Gesamtkonzeptes und prägen die ruhige Atmosphäre entscheidend mit.

Jörg Niederberger ist Künstler, Farbberater und künstlerischer Co-Leiter von Raum Zeit Stille in Kleinlützel.

<https://www.raumzeitstille.ch/>



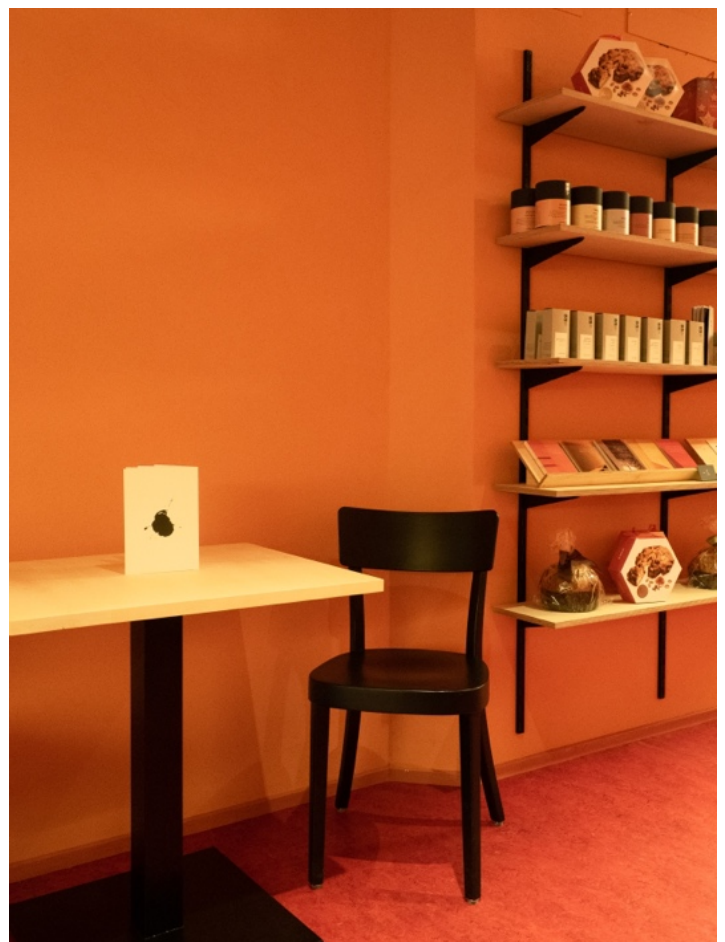


## 11. Entwicklungsmöglichkeiten

Für das Tee-Café bestehen innerhalb des Konzeptes weitere Entwicklungsmöglichkeiten. Ebenso steht die Möglichkeit der Nutzung der Räumlichkeiten zu diversen Zwecken ausserhalb der Öffnungszeiten offen.

Entwicklungsmöglichkeiten:

- Vorträge
- Konzerte
- Lesungen
- Kurse und Seminare
- Workshops
- Private Feiern





## 12. Medienecho

bz, 7. Juli 2022

### Basler Café mit klösterlicher Stille

**Gegenkonzept** Die Idee scheint neu: das stille Tee-Café. Inmitten der pulsierenden Stadt und als Gegenpol zur Unruhe und der Geschäftigkeit soll ein Ort mit Schweigegebot entstehen. Ein entsprechendes Baugesuch ist eingereicht.

Die Idee stammt vom Architekten Thomas Fries, der das Experiment mit einem Team starten will. An der unteren Bäumleingasse hat er eine dafür geeignete Lokalität gefunden. Er ist überzeugt, eine Angebotslücke entdeckt zu haben, für die auch ein Bedürfnis besteht: Im Lokal wird nicht gesprochen und es läuft keine Musik.

Das kulinarische Angebot bleibt schmal, alkohol- wie fleischfrei, ohne «Mainstream-Produkte» und ohne «klassische Süssgetränke». Dafür mit Bowls im Sommer und Suppen im Winter. Die einzige Wortmeldung ist erwünscht beim Bestellen an der Bar, der Rest ist Schweigen.

Passend für die klösterliche Anlehnung hängt ein goldener Engel an der Fassade. Dieser verweist allerdings auf die Engel-Apotheke, die bis 2010 in diesem historischen Gebäude aus dem 14. Jahrhundert eingerichtet war. Golden ist der Fassadenschmuck, weil die Pharmazie ursprünglich im 17. Jahrhundert im Nachbarhaus an der Ecke zur Freien Strasse gegründet wurde und dieses Haus zum «Guldenen Ort» bezeichnet wurde.

Das Ladenlokal steht derzeit leer. Die Boutique «Max & Moi» ist ausgezogen, das Cafélokal wird eingebaut und eröffnet, wenn die entsprechenden Bewilligungen vorliegen. Wohl in aller Stille. (cm)

bz, 25. November 2022

### Teezeremonie und Achtsamkeit

In der Basler Innenstadt lädt das neue Café Moment zum Schweigen und Innehalten ein.

Andreas W. Schmidt

Wenn das stille Café Moment in Basel am Samstag mit dem Tag der offenen Tür erstmals öffnet, beginnt ein Blindflug. Im Cockpit sitzt Thomas Fries, zusammen mit seiner Co-Pilotin und Lebenspartnerin Christiane Schwitzer. Fries fand schon lange, dass es in Basel zu wenige öffentlich zugängliche Orte der Ruhe gibt, wo man sich eine Auszeit gönnen kann. «Es gibt schöne Parkanlagen und das Rheinbod, aber die sind wetterabhängig», sagt der 59-jährige Riebhener. Kirchen seien zwar auch Stätten der Stille, aber einer bestimmten religiösen Nutzergruppe zugeordnet und deshalb für viele keine Option.

Irgendwann reife im Austausch mit seiner Partnerin schließlich die Vision, dass man einen solchen Ort der Ruhe in einem kleinen Tee-Café atmen könnte. Vor zwei Jahren wurde es es dann konkreter, Fries machte sich auf die Suche nach einem geeigneten Lokal und wurde schliesslich in bester Lage fündig: an der Bäumleingasse 4 in unmittelbarer Nähe zur Freien Strasse, die in zwei Jahren vollständig in neuem Glanz erstrahlen wird. «Ein Glücksfall», sagt der neue Mieter im historischen Gebäude, das der Betreiberfamilie der ehemals hier ansässigen Engel-Apotheke gehört.

**Ort des Seins und des Innehaltens**

Mit dem Lokal soll ein Kontrast zur Unruhe und zur Hektik des Alltags geschaffen werden. Die Idee ist, dass im «Moment» möglichst nicht gesprochen wird – ausser bei der Bestellung. Man nachfragen oder sich etwas abzugucken, sei nicht möglich gewesen. «weil es dieses Konzept so noch nicht gibt», er habe jedenfalls beim Recherchieren nichts Ähnliches gefunden.

Zudem ist Fries ein Querdenker, kann also nicht aus eigenen Erfahrungen schöpfen. Der 59-jährige arbeitete lange als Architekt, mit Gastronomie hatte er wenig am Hut. Inzwischen hat er das Wirtspatent gemacht. Ziel ist es, dass die zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die beim Projekt mitwirken, für ihre Arbeit ausständig entschädigt werden. Fries sagt: «Wir verstehen uns als Non-Profit-Organisation, einem möglichen Gewinn werden wir deshalb für wohltätige Zwecke spenden.»

**Meditationsraum und Teezeremonie**

26 Plätze gibt es im «Moment» an den gut Dutzend Holztischen, zudem kann man sich in einem Raum zurückziehen, in dem die GGG Stadtbibliothek Leihbücher zu Spiritualität und Philosophie ausstellt. Auch ein kleiner Meditationsraum gehört zum Angebot. Fries meditiert selbst «seit einem Schöpfungserlebnis» vor Jahren in Nepal, wo ihn ein Klosterleiter in die Welt der Meditation einführte.

Passend zur Achtsamkeit, die im Lokal gross geschrieben wird, gibt es im Getränkeangebot Gong Fu Cha, eine chinesische Teezeremonie mit mehreren Aufgüssen, die dem Tee laut Karte «die Möglichkeit gibt, sich den Geniessenden in seiner ganzen Vielschichtigkeit zu zeigen». Daneben bieten die Betreiber aber auch Profaneres wie Suppen, Salate, Panettone



Betreiber Thomas Fries lädt im stillen Café Moment seine Gäste ein, innezuhalten. Bild: Roland Seiner

Prime News, 29. November 2022

### In diesem Basler Café herrscht Schweigepflicht

Der ehemalige Architekt Thomas Fries will seine Leidenschaft für Stille und Tee mit den Gästen im «Moment Café» teilen.

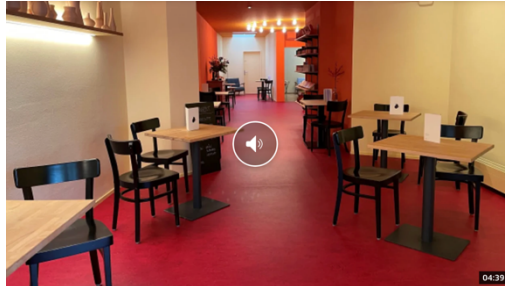
von Luca Thoma

Eine Oase der Ruhe will es sein, in unmittelbarer Nachbarschaft zur hektischsten Einkaufsstrasse der Stadt. Gestern Montag hat ein aussergewöhnliches Café an der Bäumleingasse seine Türen geöffnet.

<https://primenews.ch/articles/2022/11/diesem-basler-cafe-herrscht-schweigepflicht>

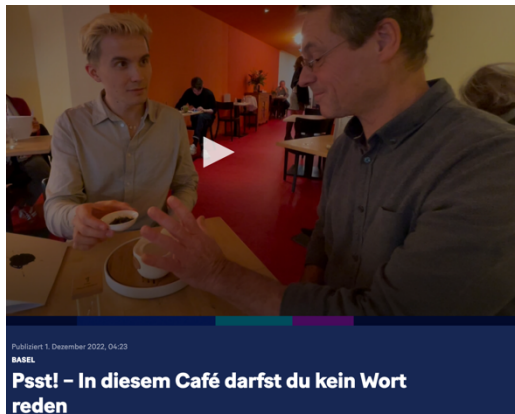


SRF Regionaljournal, 30. November 2022



<https://www.srf.ch/audio/regionaljournal-basel-baselland/schweigen-statt-plaudern-neues-cafe-laedt-ein-zur-stille?partId=12295726>

20 Minuten, 1. Dezember 2022



<https://www.20min.ch/video/pssst-in-diesem-kaffee-herrscht-schweigepflicht-890363841950>

Riehener Zeitung, 2. Dezember 2022



### **Tee und Kaffee ohne Worte**

rs. Mit einem Tag der offenen Tür hat am vergangenen Samstag das stille Tee-Café «Moment» seinen Einstand gefeiert. Mit diesem Lokal, dem auch ein Raum zum Meditieren und Sitzen in der Stille angegliedert ist, wirklichen Christiane Schweizer und Thomas Fries aus Riehen als Initianten und Geschäftspartner ein neues Konzept. Das Tee-Café, in welchem keine Musik läuft und wo nicht gesprochen wird, befindet sich an der Bäumleingasse 4 in Basel. Es ist von Montag bis Samstag geöffnet. Ins Lokal integriert ist auch eine kleine Bibliothek mit Büchern zu den Themen Philosophie und Spiritualität.

Foto: zVg

Radio Energy, 8. Dezember 2022





Radio Seefunk, 9. Dezember 2022



moment by moment, Dezember 2022

**Neueröffnung in Basel**

### Moment – das stille Tee-Café

In Basel hat ein neues Café mit einem meditativen Konzept eröffnet: Ein stilles Tee-Café, in dem keine Musik läuft und nicht gesprochen wird. Es konzentriert sich auf eine hochwertige Tee- und Kaffee-kultur und bietet ein ausgewähltes Angebot an Speisen. Im Lokal integriert ist eine kleine Bibliothek mit Büchern, angeschlossen ist ein separater Raum, der zum Meditieren oder Sitzen in der Stille einlädt. Das stille Tee-Café ist geöffnet von Mo. bis Fr. von 7:30 bis 18:30 Uhr, am Sa. von 8:30 bis 17:30 Uhr.

[www.moment-cafe.ch](http://www.moment-cafe.ch)

SWR Aktuell, 23. Dezember 2022



MOMENTE DER STILLE IN BASLER CAFÉ

### Ohne Weihnachtsstress und Hektik: das Schweige-Café "Moment"

STAND: 23.12.2022, 17:27 UHR  
VON LAURA KÖNSLER

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/kein-weihnachtsstress-im-schweige-cafe-basel-ruhe-stille-128.html>

Telebasel, 8. Januar 2023



<https://www.baseljetzt.ch/keine-musik-keine-gespraechе-in-diesem-cafe-ist-es-absolut-ruhig/1775>





BaslerIn, 12. Januar 2023

## ICH BIN DANN MAL IM «MOMENT»

In Basels stillem Tee-Café an der Bäumleingasse 4 kann man so richtig abschalten und Energie tanken.

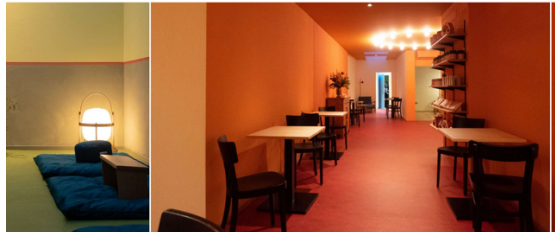


<https://www.basler-in.ch/post/ich-bin-dann-mal-im-moment>

Basel Live, 25. Januar 2023

**BASEL  
LIVE.**

**MOMENT CAFÉ**



<https://basellive.ch/detail/moment-caf>

Basel Live, 15. Februar 2023

ERLEBEN 📄 ENTDECKEN 🔗 GENIESSEN 🍷 EINKAUFEN 🛒 EVENTS 📅 MAGAZIN 📖

**BASEL  
LIVE.** **SALI, ICH BI NEU!**

NEUERÖFFNUNG  
MOMENT  
BÄUMLEINGASSE  
INNENSTADT

<https://basellive.ch/blog/sali-ich-bi-neu/yyr>